

FREUDE AM HANDARBEITEN
SONDERHEFT

FH 176

Liebe Leserinnen und Leser,

leider haben sich in die Ausgabe **Pfiffige Häkelideen** Fehler eingeschlichen. Wir bitten, dies zu entschuldigen.

- Seite 16: Lehrgang tunesisch häkeln: es wurden falsche Lehrgangsfotos abgedruckt.
- Seite 25: Modell 42 Herzdeckchen: Häkelschrift und Zählmuster fehlen.

Umseitig finden Sie die Korrekturen.

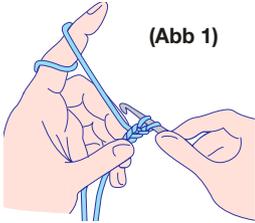
Viel Freude beim Handarbeiten wünscht

Ihr Leserservice

BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG
Römerstraße 90
79618 Rheinfelden
www.craftery.de
service-hotline@bpv-medien.de

Lehrgang Tunesisch Häkeln

Grundmuster

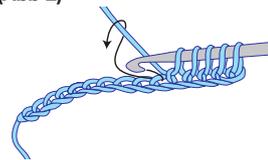


(Abb 1)

Die tunesische Häkelnadel wird üblicherweise in der rechten Hand gehalten, dabei umfassen die 4 Finger die Häkelnadel und der Daumen hält von vorne leicht dagegen. Die Fadenführung in der linken Hand erfolgt wie beim „normalen“ Häkeln.

Jede tunesische Häkelarbeit beginnt mit einer Luftmaschen-Kette und wird in hin- und hergehenden Reihen gearbeitet. Die Anzahl der Luftmaschen entspricht der Anzahl der Maschen in der 1. Reihe + 1 Wende-Luftmasche. Bei dieser Häkeltechnik setzt sich 1 Reihe stets aus 1 Hin-Reihe und 1 Rück-Reihe zusammen. In den Hin-Reihen werden von rechts nach links über die gesamte Breite des Häkelteiles Schlingen auf die Häkelnadel genommen, in den Rück-Reihen werden diese Schlingen von links nach rechts wieder abgemascht. Eine weitere Besonderheit dieser Häkelart ist, dass die Arbeit am Ende der Reihe **nicht** gewendet, sondern stets auf der Vorderseite gearbeitet wird.

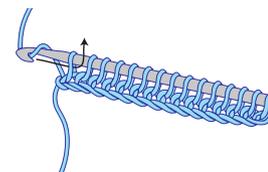
(Abb 2)



In der 1. Hin-Reihe in jede Luftmasche einstechen und eine Schlinge durchholen, dabei die 1. Schlinge durch die 2. Luftmasche von der Nadel aus holen. Die Schlingen hierbei nicht zu fest arbeiten, damit die Häkelnadel auch am Ende der Hin-Reihe noch leicht in den Schlingen hin- und her bewegt werden kann.

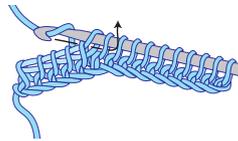
(Abb 3)

Am linken Außenrand nach dem



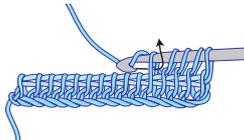
Durchholen der letzten Schlinge 1 Luftmasche zusätzlich häkeln.

(Abb 4)



Nun für die Rückreihe einen Umschlag auf die Nadel nehmen und den Faden durch die ersten beiden auf der Nadel liegenden Schlingen ziehen. Danach jeweils mit einem neuen Umschlag den Faden durch die nächsten beiden Schlingen ziehen, bis alle Schlingen abgemascht sind. Die letzte auf der Nadel verbleibende Schlinge ist zugleich die 1. Schlinge der folgenden Hin-Reihe.

(Abb 5)



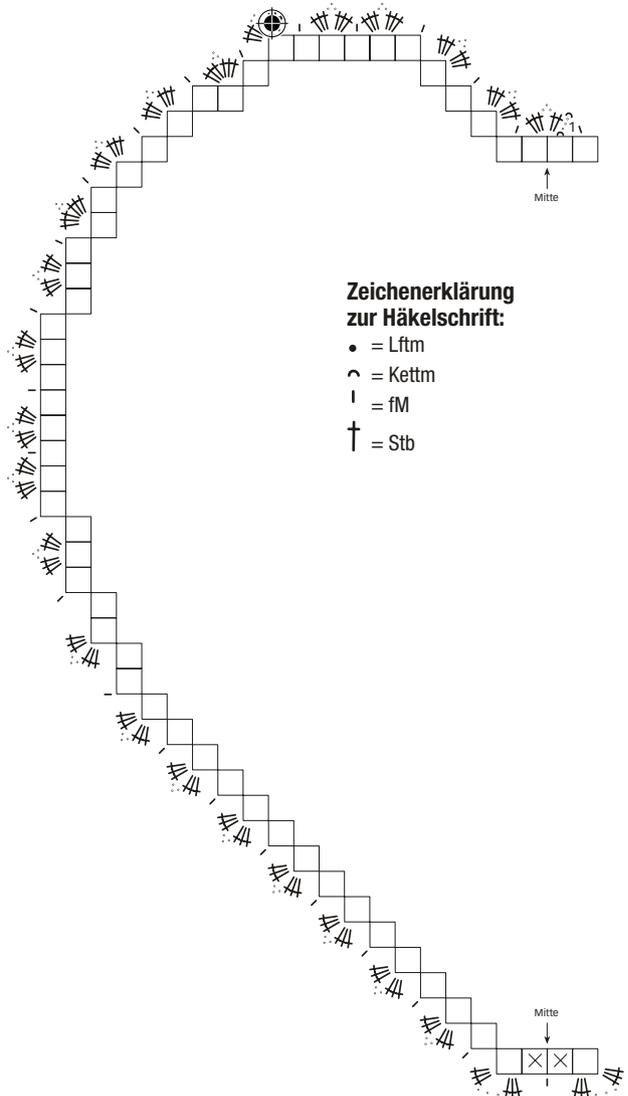
In der 1. und in allen folgenden Hin-Reihen aus jeder Masche 1 Schlinge durchholen. Hierfür die Häkelnadel jeweils von rechts nach links durch die auf der Vorderseite liegenden senkrechten Maschen-Glieder führen und je 1 Schlinge durchholen. Am linken Außenrand nach dem Durchholen der letzten Schlinge stets 1 Luftmasche zusätzlich häkeln. Im Anschluss an jede Hin-Reihe eine Rück-Reihe wie bei **Abb 4** beschrieben arbeiten.

(Abb 6)



Die letzte Reihe einer tunesischen Häkelarbeit wird nach der Rückreihe noch mit 1 Reihe Kettmaschen behäkelt, damit ein gleichmäßiger Abschluss entsteht. Hierfür in jede Masche eine Kettmasche arbeiten, dabei wie bei den Hin-Reihen beschrieben jeweils in die senkrechten Maschenglieder einstechen.

Modell 42



Zeichenerklärung zur Häkelschrift:

- = Lftm
- ∩ = Kettm
- = fM
- † = Stb

Zeichenerklärung:

- = 1 leeres Kästchen (1 Stb, 2 Lftm)
- ⊗ = 1 gefülltes Kästchen (3 Stb)

Jede R endet mit 1 zusätzl. Stb.

